

Information

i. Zeitplan

Die **Velotage** ist ein Mehrtages-Event mit insgesamt **6 Etappen**.

Für jede Etappe erhalten die Teilnehmer:innen **7 Tage** Zeit.

Folgender Zeitplan ist für das **Jahr 2024** vorgesehen:

- **Andiamo** 03.06. – 09.06.
- **Schware Partie** 10.06. – 16.06.
- **Woodstock** 17.06. – 23.06.
- **Coconut Rider** 24.06. – 30.06.
- **Anser Menue** 01.07. – 07.07.
- **Jeunesse Doree (Travel)** 08.07. – 14.07.

Eine Etappe ist dabei besonders hervorzuheben, denn sie unterscheidet sich insofern, als dass die Etappe jährlich wechselt und möglicherweise längere An- und Abfahrtswege beinhaltet (**Jeunesse Doree = Travel**).

ii. Anmeldung

Eine Teilnahme an der **Velotage** ist nur nach vormaliger Anmeldung möglich.

Erläuterungen zum Anmeldeprozess entnehmen Sie dem zugehörigen Informationsblatt auf unserer Homepage.

iii. Voraussetzungen

Folgende Dinge erscheinen unabdingbar:

- a. Fahrrad (fahrtauglich und StVO-konform)
- b. Sicherheitsausrüstung (Helm, Beleuchtungsmittel, usw.)
- c. Gerät zur Wiedergabe und Aufzeichnung von GPX-Daten
- d. Erfolgreiche Anmeldung (WhatsApp + Strava)

iv. **Navigation**

Streckenverläufe werden in Form von GPX-Dateien dargereicht (via Komoot sowie in der zugehörigen WhatsApp-Gruppe). Die Navigation entlang der einzelnen Rundkurse erfolgt im Idealfall über einen dafür vorgesehenen Fahrradcomputer.

v. **Tracking**

Bitte immer die gesamte Aktivität aufzeichnen!!!

Ein Starten und Stoppen zum Etappeneinstieg sowie -ausgang wird ausdrücklich *nicht* empfohlen! Individuelle Sicherheitseinstellungen auf Strava können zum Ausblenden von Routenanfang und -ende führen → Zeitnehmung durch die Veranstalter:innen nicht möglich!

vi. **Abweichen vom Streckenverlauf**

Bewusstes oder aber auch unbewusstes Abweichen von der Route ist nicht gestattet und wird folgendermaßen geahndet:

a. **Fehlfahrt, die zu einer Verlängerung der Gesamtdistanz führt:**

Keine Zeitstrafe durch den Veranstalter.

Aber: Zeit für „unnötige“ Kilometer wird nicht (!) gutgeschrieben.

Beispiel:

Person A nimmt eine falsche Abzweigung und absolviert 23 anstatt der vorgesehenen 20 Kilometer. Für die Wertung wird hier jene Zeit herangezogen, die zum Absolvieren der 23 Kilometer benötigt wurde.

b. **Fehlfahrt, die zu einer Reduktion der Gesamtdistanz führt:**

Zeitstrafe durch den Veranstalter.

Die Differenz zwischen Ist- und Soll-Kilometern wird mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 4km/h gewertet (= 15 Min/Km).

Beispiel:

Person B nimmt eine falsche Abzweigung und absolviert 18 anstatt der vorgesehenen 20 Kilometer. Für die Wertung wird hier zusätzlich zur absolvierten Zeit eine Strafe von 2 x 15 (=30) Minuten addiert.

vii. **Fairness**

Alle Etappen sollten *alleine* absolviert werden, um vergleichbare Ergebnisse zu produzieren. **Das Fahren im Windschatten ist offiziell untersagt** – kann aber zeitgleich kaum überprüft werden. Wir bitten die Teilnehmer:innen daher um Fairness und Aufrichtigkeit.

viii. **Erfolgreich absolviert**

Eine Etappe gilt als *erfolgreich absolviert*, wenn:

- a. die Aktivität (zur Zeitnehmung durch die Veranstalter:innen) öffentlich einsehbar auf Strava hochgeladen wurde.
- b. die teilnehmende Person Start- und Endpunkt der vorgegebenen Strecke korrekt passiert hat.

Wichtig: Gesamte Aktivität aufzeichnen!!! (siehe oben: Tracking)

ix. **Wertung**

Die Wertung erfolgt anhand der erhobenen Zeiten (siehe unten: Zeitnehmung). Die maximal zu erreichende **Punkteanzahl einer Etappe** orientiert sich dabei an der **Gesamtanzahl der Anmeldungen** und variiert von Saison zu Saison.

Beispiel:

*10 Teilnehmer:innen haben sich offiziell zur **Velotage** angemeldet.*

*Die **maximale Punkteanzahl pro Etappe** beträgt daher: **10 Punkte**.*

*Über den Verlauf des gesamten Events (6 Etappen) können damit **maximal 60 Punkte** (6 Etappen x 10 Punkte) erzielt werden.*

Wird eine Etappe gar nicht in Angriff genommen oder nicht bis zum Ende absolviert, erhält man keine Punkte.

x. **Ziel**

Neben den **einzelnen Etappensiegen** steht der **Gewinn des Gesamtklassements** an erster Stelle. Ziel ist es, am Ende der **Velotage** die meisten Punkte gesammelt zu haben. Dies kann entweder durch **Konstanz** (konsequente Teilnahme an möglichst

vielen Etappen) oder durch **Überlegenheit** (z.B. durch den gezielten Gewinn einzelner Etappen) geschehen. Technische Gebrechen, kaum Freizeit oder eine ungeeignete Kräfteinteilung (während einzelner Etappen sowie über die Dauer des gesamten Events) können das Endergebnis nennenswert beeinflussen.

Überdies empfiehlt sich ein Mindestmaß an taktischer Raffinesse.

xi. Preise

Prämiert werden zwei Etappen sowie die Teilnahme am Gesamtklassement:

- **Gewinner:in der 4. Etappe**

Kokosnuss

- **Gewinner:in der 6. Etappe**

Reiselektüre

20€ Gutschein

Einzulösen bei: Hartliebs Bücher

- **Teilnehmer:in des Gesamtklassements**

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreiches Absolvieren von mind. 5 Etappen!

Tombola

50€ Gutschein

Einzulösen bei: PBike.at

xii. Zeitnehmung

Die Zeitnehmung wird anhand der jeweils hochgeladenen Strava-Aktivitäten vollzogen und orientiert sich an zwei maßgeblichen Parametern:

- a. **Zeitstempel bei Einfahrt in die Etappe** (Start)
- b. **Zeitstempel bei Ausfahrt aus der Etappe** (Ende)

Der Vergleich beider Zeitstempel (sowie Entfernungsangaben) gibt wieder, in welcher Zeit die vorgesehene Strecke absolviert wurde und: ob sie in vollem Umfang zurückgelegt wurde.

Wichtiger Hinweis: Bitte die gesamte Aktivität aufzeichnen!!! (siehe oben: Tracking)

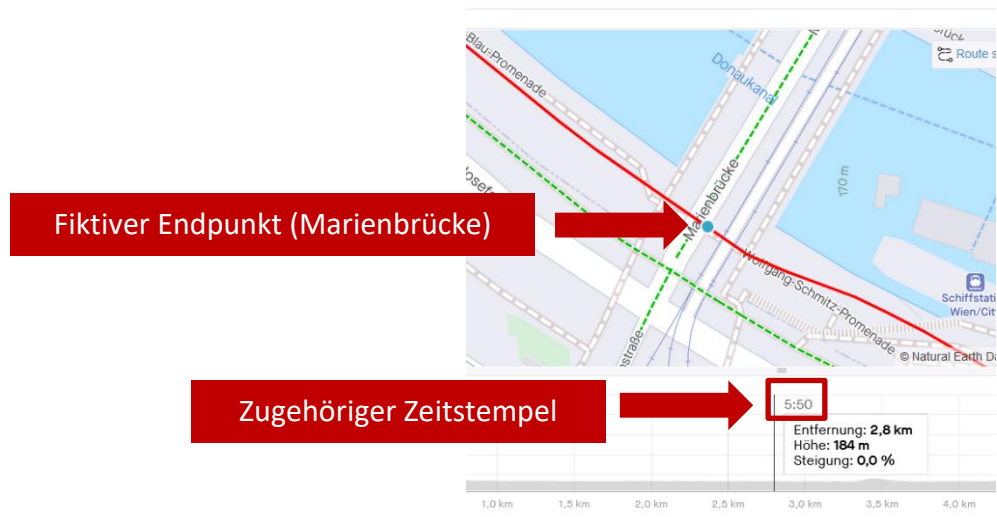
Beispiel:

Das folgende (fiktive) Beispiel sieht einen **Streckenstart** beim **Schottenring** und einen **Endpunkt** an der **Marienbrücke** vor. Nachdem keine Abweichungen vom vorgesehenen Streckenverlauf detektiert wurden, wird die **Differenz** beider Zeitstempel (**1 Minute und 6 Sekunden**) ermittelt und in die Wertungstabelle eingetragen.



START

ZIEL



00:05:50 – 00:04:44 = 00:01:06

Die **Differenz [hh:mm:ss]** zwischen **Zielzeit** und **Startzeit** ergibt jene Zeit, die für die Wertung herangezogen wird.